

Sitzungsniederschrift

Gremien	Ortsbeirat
Sitzung Nr.	OB Oberrosphe 10/2019
Datum	12.11.2019
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	21:45 Uhr
Ort	Dorfgemeinschaftshaus Oberrosphe
Sitzung	öffentlich

Anwesend:

Mitglieder	Ja	Nein
Tobias Kunz	X	
Bettina Bamberger-Spanka	X	
Erwin Hahn	X	
Najeth Salomon	X	
Ralf KÜch	X	
Svenja Sauerwald		X
Ulrich Pfeiffer	X	

Magistrat

Bürgermeister Kai-Uwe Spanka

Verwaltung

Gäste

Franz Pantel, Elisabeth Muth, Erika Gehrmann, Gerth Fett, Karin Kunz, Helmut Ludwig, Jakob Keutner, Gerhard Dersch, Karin Neumann, Jacklin Dersch-Moldenhauer, Brunhilde Chaloupka, Hans Groß, Herbert Materna, Ulrich Wolf, Wilma Ruppert-Golin, Elvira Rübeling von der OP

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Terminabsprache für 2020
3. Umpflügen von Feldwegen und Grenzsteinen
4. Reinigung der Toilettenanlage auf dem Mehrgenerationenplatz
5. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Ortsvorsteher Tobias Kunz eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

TOP 2 Terminabsprache für 2020

Folgende Termine werden für 2020 gemeldet:

Kirchengemeinde:

10.05. Konfirmation

21.05. Kooperations-Gottesdienst auf dem Christenberg, mit Wanderung

MGV:

22.+23.02.20 Fasching

Burschenschaft

18.01.20 JHV

21.+23.05. Himmelfahrt, Fest am Heizwerk

19.09. Hüttengaudi Grillhütte

TV Wetter

19.12. Crosslauf in Oberrospe

Jagdgenossen

11.-13.09. Jagdgenossenfahrt

GladD

4.10. Herbstmarkt

Sportverein

Jubiläum 100 Jahre VFL Oberrospe, 90 Jahre FVW Unterrospe, 1 Jahr fusionierter Verein. Der Termin liegt noch nicht fest.

TOP 3 Umpflügen von Feldwegen und Grenzsteinen

Die dem Ortsbeirat gemeldeten Beispiele für umgepflügte Feldwege, Gräben und Grenzsteine in Oberrospe, wurden mit Stand Oktober 2019 in einer Liste gesammelt (s. Anhang). Die Beispiele werden den Anwesenden vorgestellt und eingehend diskutiert. Anmerkungen aus der Runde stehen direkt in der Liste.

Ergebnisse und Vorschläge, die sich aus der Diskussion ergeben haben.

- Kleinere Felder, die durch Wege getrennt sind, kann man ganz legal mit einem Wegeaufhebungsverfahren zusammenführen.
- Es wird angezweifelt, ob bestimmte Gräben, die zugepflügt wurden, überhaupt sinnvoll sind. Die Anwesenden können das nicht entscheiden. Die Gräben wurden aber vor vielen Jahren angelegt und da hat man das wohl für sinnvoll erachtet.
- Die Landwirte schlagen vor, Ausgleichs- und Schutzstreifen einzusäen, um die Biodiversität zu verbessern.
- Da Biodiversität alle angeht, wird ein Themenabend Biodiversität in Oberrospe vorgeschlagen. Dazu kann man kompetente Referenten einladen, die einem z. B. zeigen, was man im eigenen Garten verbessern kann.
- Auf jeden Fall ist der Ortsbeirat nun sensibilisiert und wird in Zukunft darauf achten, dass Regeln und Vorschriften eingehalten werden.
- Was mit den umgepflügten Grenzsteinen geschehen wird ist nicht geklärt worden. Letztendlich müssen sich Pächter und Besitzer darüber einigen.

TOP 4 Reinigung der Toilettenanlage auf dem Mehrgenerationenplatz

Die Stadt geht immer mehr dazu über öffentliche Gebäude durch Fremdfirmen reinigen zu lassen. Der Verwaltungsaufwand für eigene Reinigungskräfte ist ihr zu hoch. Aktuell geht es um die Reinigung der Toilettenanlage auf dem Mehrgenerationenplatz. Eine Person aus Oberrospehe würde die Aufgabe übernehmen. Man geht davon aus, dass sie gründlicher reinigt als eine Fremdfirma und weiß, wann besonderer Bedarf besteht, z.B. vor Veranstaltungen. Der Bürgermeister schlägt einen ehrenamtlichen Platzwart vor, der Einsätze der Fremdfirmen steuern könnte. Nach längerer Diskussion kommt folgender Antrag zur Abstimmung.

Soll jemand aus dem Dorf putzen?

Die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder stimmen einstimmig mit Ja

TOP 5 Verschiedenes

- Erwin Hahn fragt den Bürgermeister wann die neue Gebührenordnung für DGHs in Kraft tritt. Antwort des Bürgermeisters: Im nächsten Jahr wird es eine moderate Gebührenanpassung für private und kommerzielle Feiern geben. Vereine sind nicht betroffen. Weiterhin erläutert er, dass DGHs nicht kostendeckend finanziert werden müssen. Daraus entsteht für die Stadt ein hohes Defizit, insbesondere durch die hohen Abschreibungen.
- Jacklin Moldenhauer-Dersch: Angemeldete Feuerwerke von DGH-Nutzern sollten bei den Nachbarn gemeldet werden, damit man Vorsorge für die Tiere im Stall treffen kann. Antwort des Bürgermeisters: Das Ordnungsamt Wetter wird keine Feuerwerke mehr genehmigen.
- Helmut Ludwig fragt nach dem Stand der drohenden Straßensperrung nach Schönstadt. Antwort des Bürgermeisters: Es gibt nichts Neues
- **Nächster Termin: Dienstag, der 10.12.2019 um 20:00 Uhr im neuen DGH**

Oberrospehe, den 12. November 2019

Tobias Kunz
Ortsvorsteher

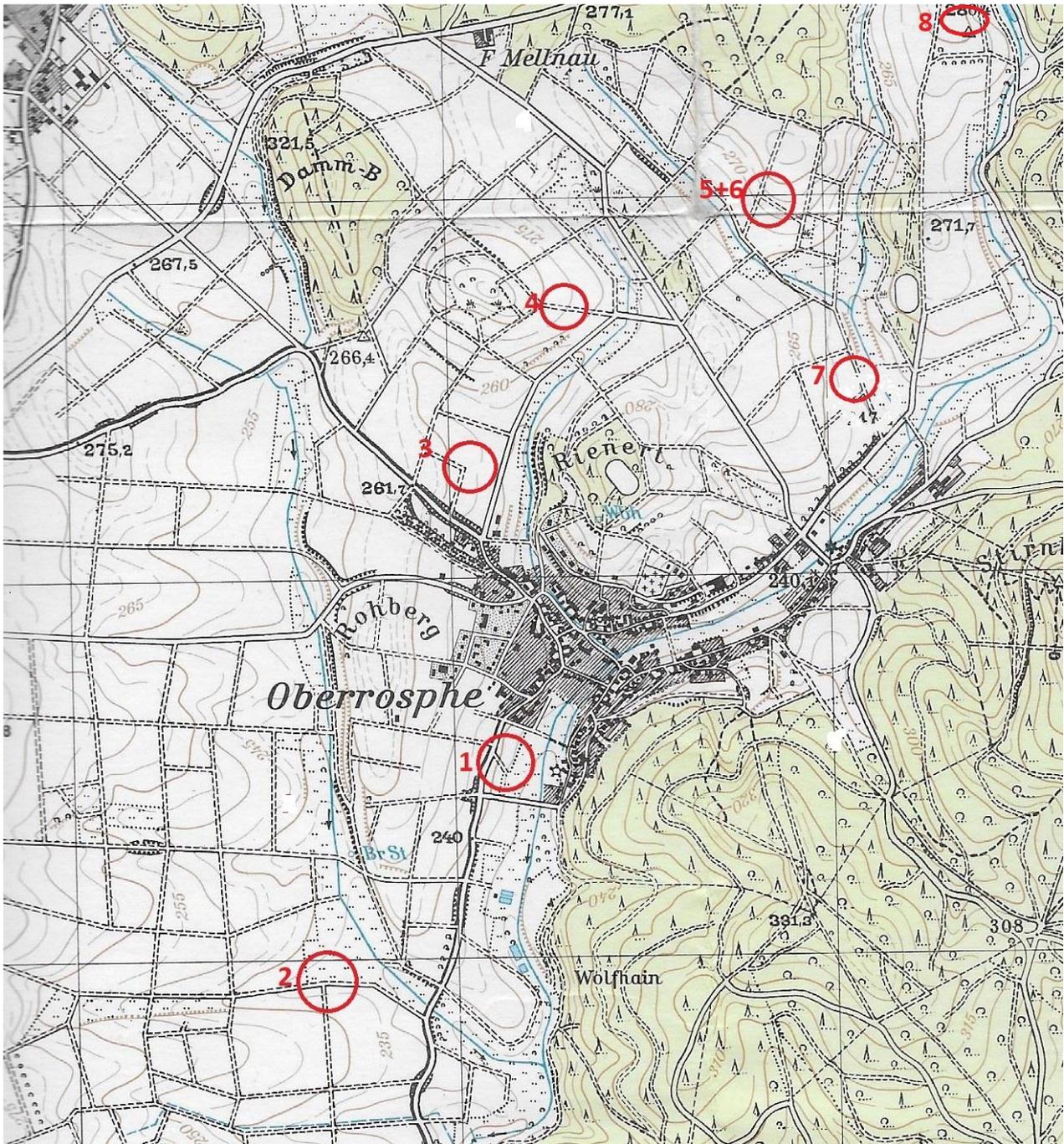
Ulrich Pfeiffer
Schriftführer

1 Anhang

Anhang:

Beispiele für umgepflügte Feldwege, Gräben und Grenzsteine in Oberrospe

Oktober 2019



1. Feldweg



Anmerkung: Der Feldweg wurde umgepflügt, aber mittlerweile im Rahmen eines Wiederherstellungsverfahrens wieder hergestellt.

2. Graben zugepflügt



3. Grenzstein umgepflügt



4. Grenzstein umgepflügt



5. Grenzstein umgepflügt und der Weg nach unten ist nicht mehr vorhanden



Anmerkung: Der Stein lag mitten auf dem Acker und wurde zur Seite gelegt. Es wurde nicht geklärt wo er her kam. Der Weg nach unten führt schon seit vielen Jahren nicht mehr bis unten hin.

6. Grenzstein umgepflügt



Anmerkung: Das ist kein Grenzstein.

7. Graben zugepflügt



- 8. Grenzstein entfernt, und Acker ist bis auf 10 cm zum Weg gepflügt.
Der Weg ist keine 5,5 m mehr breit.**
Vom Reitplatz zum Fünfkantler, letzter Acker rechts.

